

Position „Landestrainer*in Vielseitigkeit“ (m/w/d) im Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg (LPBB) zum 01.01.2023 neu zu besetzen



Nach langjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Landestrainer des LPBB in der Disziplin Vielseitigkeit möchte Bernhard Pede diese bisherige leistungssportliche Aufgabe zum 01.01.2023 an eine neue verantwortliche engagierte Person übergeben.

Aus diesem Anlass schreibt der LPBB die Position Landestrainer*in Vielseitigkeit zum 01.01.2023 wie folgt aus.

Stellenbeschreibung:

1. Schwerpunkte der Tätigkeit:

- Durchführung von Sichtungen zur Findung und Förderung von Talenten
- Durchführung von Trainingsmaßnahmen (Trainingstage und Lehrgänge) und gezielter Wettkampfvorbereitungen
- Sichtung und Nominierung der Reiter*in-Pferd-Paare für überregionale Lehrgänge und Turniere
- Begleitung der Sportler*innen bei bedeutsamen überregionalen Wettkämpfen (i.d.R. als Equipechef*in)
- Zusammenarbeit mit den Heimtrainer*innen der Kader
- Ansprechpartner für Heimtrainer*innen / Eltern der Talente
- Führung von Entwicklungsgesprächen mit Sportler*innen, Eltern und Heimtrainer*innen
- Mitarbeit im Fachbeirat Vielseitigkeit des LPBB
- Mitwirkung im überregionalen Netzwerk der Landes- und Bundestrainer*innen (bundesweite Meetings, Landestrainer*innen-Seminare in Warendorf)
- Kontaktpflege zu Bundestrainer*innen
- Mitwirkung bei der Förderung von Nachwuchs-Ausbilder*innen, die im Aufbau- und Anschluss-Training tätig sind (Mentoring)

2. Anforderungen:

- formale Qualifikation als Ausbilder*in
 - Pferdewirtschaftsmeister*in Reiten oder
 - Pferdewirt*in Reiten + Diplom-Trainer*in oder
 - Trainer*in-A-Reiten mit gültiger DOSB-Lizenz, ggf. mit Ergänzungsqualifikation Geländereiten
- mehrjährige Erfahrungen als Trainer*in im Jugendleistungssport
- Teamfähigkeit; sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Wochenend- und Reisetätigkeit
- Grundkenntnisse im Umgang mit moderner Kommunikationstechnik
- PKW-Führerschein

3. Aufwandsentschädigung:

Die/Der zukünftige Landestrainer*in Vielseitigkeit ist als Selbstständige/r tätig.

Die Vergütung der Tätigkeiten (Training und Wettkampfbetreuung) erfolgt als monatliche Honorarzahung gem. LSB-Förderrichtlinie 2.3. Zusätzliche Aufwendungen und Reisekosten werden erstattet auf der Grundlage des Bundesreisekostengesetzes.

Die Stelle ist aufgrund der öffentlichen Förderung jeweils zum Jahresende befristet und wird nach Bewilligung der Antragstellung jährlich verlängert.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Ausbilder*innen-Zeugnisse) senden Sie bitte **bis zum 25.11.2022** an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.,

Geschäftsführerin Nicole Schwarz, E-Mail: bewerbung@lpbb.de.

Die Gespräche werden voraussichtlich in der 49. Woche geführt.